

Jahreshauptversammlung Carsharing Traunstein e.V.

am 20.01.2011, Sailer Keller

Protokoll

Schriftführerin: Sabine Wetzelsperger

Anwesenheit der Vereinsmitglieder siehe gesonderte Unterschriftenliste

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung

Kurze Vorstellungsrunde aller Anwesenden durch Vorstand Georg Gotzler

Begrüßung der Neumitglieder.

Großen Dank an Manfred Doetsch für die viele geleistete Arbeit für den Verein.

Dank an die Fahrzeugwarte: Karin Schreier für Berlingo, Sebastian Lauf für C1, Kurt Michael Desch für Golf.

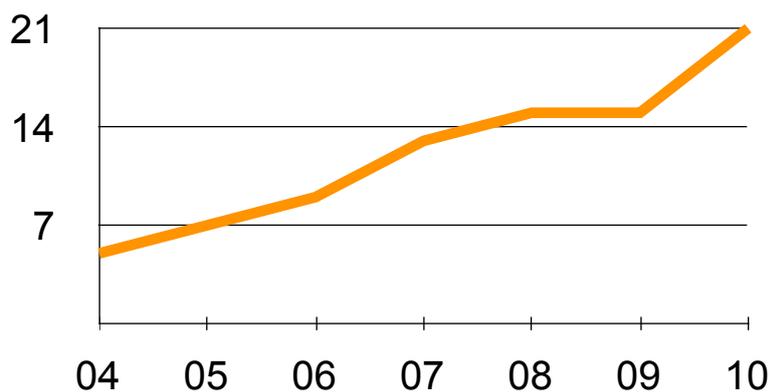
2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde genehmigt durch alle anwesenden Mitglieder

3. Bericht des Vorstandes

Kurze Anmerkung von Manfred Doetsch daß von allen Anstrengungen, neue Mitglieder zu werben, bis jetzt Mund zu Mund Propaganda am erfolgreichsten war!

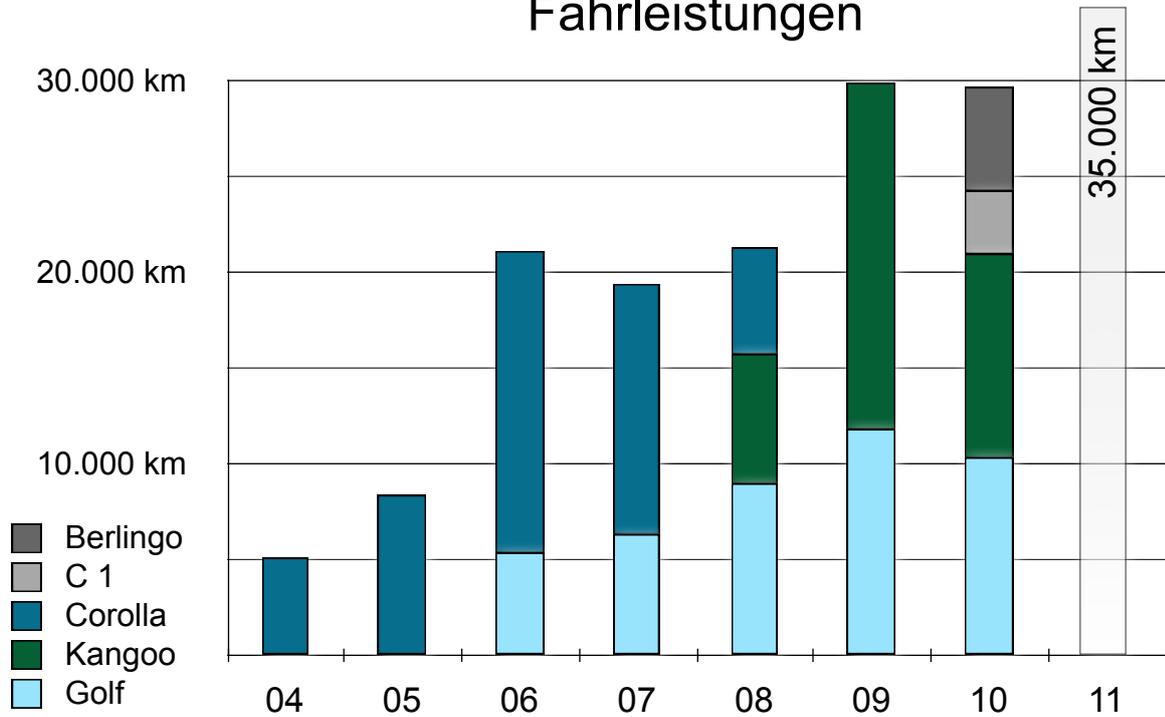
Mitgliederentwicklung



Kassenstand 31.12.2010: 11.649,69 € (aktuell: 13.575,36 €)

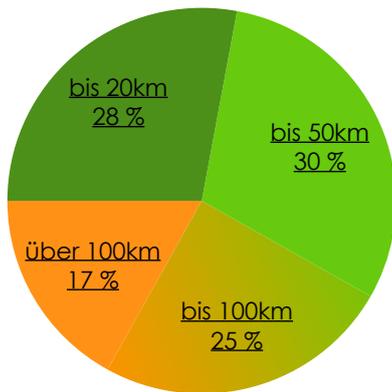
Mitgliedereinlagen 31.12.2010: 10.500,00 € (aktuell: 11.100,00 €)

Fahrleistungen

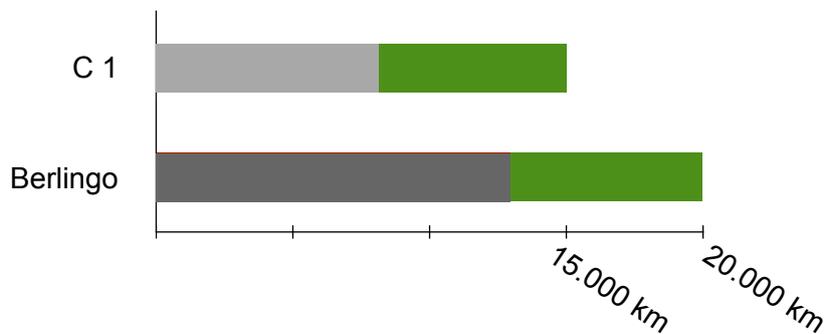


Der Trend der gefahrenen km geht nach oben!

Auswertung der gefahrenen km pro Buchung: 28% der Fahrten bis 20 km
 30% der Fahrten bis 50 km
 25% der Fahrten bis 100 km
 17% der Fahrten über 100 km



Anmerkung zum Leasing: Bisherige Fahrzeugnutzung hochgerechnet auf das ganze Jahr liegt innerhalb des km – Budget des Leasingvertrages, d.h. wir haben mit keinen erhöhten Kosten zu rechnen und liegen im grünen Bereich.



Wir als CST haben seit 2004 lt. einer Schweizer Studie 24 t CO2 eingespart!

Kurzer Abriss 2010:

Neuwahlen

2 neue Leasing-Fahrzeuge und 1 Elektrofahrzeug als Wunsch für die Zukunft

Zusammenarbeit mit Forum Ökologie

Gespräch mit Stadtwerke Traunstein wg. Stromtankstellen für Elektrofahrzeug

Förderantrag für Elektrofahrzeug bei Verkehrsminister Dr. Peter Ramsauer

3. kostenloser Parkplatz im Parkhaus P4

Verkauf Kangoo für 1800 €

Einweihung Leasing-Fahrzeuge

Förderanträge für Elektrofahrzeug an Landratsamt und Sparkasse Traunstein-Trostberg

Eröffnung eines Tagesgeldkontos bei der Umweltbank, Konto für laufende Ausgaben bleibt bei Volks- u. Raiffeisenbank

Antrag der CSU-Fraktion im Stadtrat, daß wir zukünftig für die Stellplätze bezahlen sollen. Verschiedene Aktionen von uns dagegen, bei Stadtratssitzung wurde der Antrag abgelehnt

Förderzusage der Sparkasse Traunstein-Trostberg über 10.000 €, das ist unser Grundstock für das Elektrofahrzeug

4. Entlastung Kassenwart

Die anwesenden Vereinsmitglieder haben einstimmig die Entlastung des Kassenwarts beschlossen

5. Nachträgliche Genehmigung von Ausgaben

Aktueller Fall ist eine Reparatur beim Golf: Kosten ca. 500€!

Es liegt ein Beschluss der letzten Mitgliederversammlung vor, in den Golf nicht mehr so hohe Beträge zu investieren.

Es gab wohl ein Missverständnis beim Fahrzeugwart Kurt Michael Desch zwischen Erhaltungskosten / Pflegekosten

Deshalb stellt Vorstand Georg Gotzler die Frage an die anwesenden Mitglieder, ob die Ausgaben heute nachträglich für den Golf genehmigt werden.

Es gibt 1 Enthaltung, alle anderen sind dafür, daß die Ausgaben übernommen werden.

6. Quernutzungen

Dieser Punkt erfordert eine erneute Diskussion und Prüfung, deshalb heute nur Abstimmung über:

Strategisches Anstreben einer möglichen Quernutzung und Schaffung der Rahmenbedingungen. Quernutzung ist allerdings nur möglich, wenn vertretbarer Verwaltungsaufwand gegeben und sinnvolle wirtschaftliche Bedingungen erfüllt sind.

12 Stimmen dafür, 2 Enthaltungen, 1 Gegenstimme

Schorsch Gotzler bekommt den Auftrag, mit Klaus Breindl (Autoteiler Vaterstetten) zu beraten.

7. Verteilung der Ämter u. Aufgaben

Kassenwart: Zuständig für das Ausführen von Zahlungen, das Schreiben von Rechnungen und den Einzug der Lastschriften und Buchführung. Der Kassenwart wird dafür vom Vorstand Georg Gotzler ermächtigt.

Neuer Kassenwart: **Wilfried Schott**

Abrechnung: übernimmt in Zukunft **Karin Schreier**

Sie wird durch Michaela Schratzenstaller unterstützt, die die Fahrtenbücher und Belege der Autos einsammelt und an Karin Schreier übergibt

Kommunikation: Dieses Amt wurde aufgeteilt in:

- Erstkontakt für Neumitglieder, Erklären u. Aushändigen der Nutzungsbedingungen, Einholen der Unterschrift und Einweisen in das Buchungssystem: **Wolfgang Schrag**
- Einführen in Handhabung der Parkkarten, Schlüsseltresor, Automatik-Auto:

Ludger Bartels für Berlingo,

Wilfried Schott, Michaela Schratzenstaller und ab September **Sebastian Lauf** für C1

Schriftführerin: Sabine Wetzelsperger

Fahrzeugwarte:

C1: ab April **Sabine Wetzelsperger**, bis dahin noch **Sebastian Lauf**

Berlingo: April bis Oktober: **Karin Schreier**, Oktober bis April: **Ludger Bartels**

Golf: **Kurt Michael Desch** und **Thomas Lang-Nachtnebel**

Da teilweise die Fahrzeugwarte während des Jahres wechseln, wird um ein kurzes Rundmail nach dem Wechsel gebeten, um für alle klar zu machen, wer der zuständige Fahrzeugwart ist.

Schlüsselausgabe: Wolfgang Schrag

Webmaster: Georg Gotzler

8. Einrichten einer „Ämtergruppe“

Die Ämtergruppe soll auf Wunsch von Thomas Lang-Nachtnebel entstehen.

Kommunikation der Mitglieder mit Ämtern und Koordination der Aufgaben, Treffen 1x im Quartal angestrebt. Die Runde ist offen für alle, d.h. Rund-Mail mit Terminbekanntgabe.

Sollten kurzfristig Treffen nötig sein, erfolgt kurze Abstimmung über den Termin oder es wird versucht, Verständigung untereinander über andere Wege zu finden.

Das Einrichten einer Ämtergruppe wird von allen Anwesenden als nötig und sinnvoll erachtet und einstimmig beschlossen

9. Anpassung der Nutzungsbedingungen

9.1 Quernutzungen (wird zurückgestellt, siehe Pkt 6)

9.2 Maximale Nutzungsdauer

Einstimmiger Beschluss, die max. Nutzungsdauer auf 96 Std. (4 Tage) zu erhöhen.

Eine längere Nutzung muss mit dem Vorstand abgestimmt werden, ist aber möglich.

Die Abstimmung mit dem Vorstand für eine längere Nutzung stand nicht zur Abstimmung, das hatten wir schon in den Nutzungsbedingungen festgelegt. Für den Vorstand ist die Entscheidungsbasis ein Rundmail an alle Mitglieder mit dem Inhalt, daß ein Nutzer ein Fahrzeug länger buchen möchte. Bei Ablehnung von einzelnen Mitgliedern muss der Vorstand zusammen mit den Betroffenen versuchen, eine Lösung zu finden.

Weitere Modalitäten wie z.B.: ab wann ist die längere Nutzung abgelehnt, d.h. wie viele Mitglieder müssen dagegen sein, wurde heute nicht festgelegt. Wir wollen schauen, ob sich überhaupt Probleme ergeben.

9.3 Tarife und Gebühren

km-Staffelung:

km 300 bis km 1000: 0,15 €/km

km 1001 bis km 1300: 0,33 €/km

km 1301 bis km 2000: 0,15 €/km, usw.

Die km-Staffelung haben wir von den Vaterstettenern übernommen. Schorsch Gotzler fragt nach dem Hintergrund dieser Regelung beim Treffen mit Klaus Breindl. Diese km-Staffelung wird aus den Nutzungsbedingungen herausgenommen.

Beschluss: 12 Stimmen dafür, 1 Gegenstimme, keine Enthaltungen

500 km Regelung: 1-500 km 33 Ct., ab 501 km 20 Ct.

Ein Beschluss über diese Regelung kam nicht zustande, die Entscheidung wurde vertagt

12 Stimmen dafür, 1 Stimme dagegen, 2 Enthaltungen

Der Vorstand ermittelt bis zur nächsten außerordentlichen Versammlung die realen km-Kosten.

9.4 Schäden und Strafen

Der Punkt mit dem Eigenbehalt der Vollkaskoversicherung von 500 € wird aus den Nutzungsbedingungen gestrichen

12 Stimmen dafür, 3 Enthaltungen

9.5 Fahrzeugwartung und Fahrzeugerhaltung

Vorab wichtiger Hinweis: die Reifen für Berlingo und C1 sind bei Karin Schreier in der Garage

Die Nutzungsbedingungen werden geändert:

Absatz 1: Alle Nutzer sind verpflichtet, bei größeren Verschmutzungen das Fahrzeug zu säubern und generell das Fahrzeug in fahrbereitem Zustand zurückzugeben.

Absatz 2 : Darüber hinaus verpflichtet sich der Fahrzeugwart monatlich die Überprüfung und Korrektur des Reifendruckes, die Überprüfung und Nachfüllen von Wischwasser, Bremsflüssigkeit, Motoröl und anderer Betriebsstoffe vorzunehmen. Für ausreichend freie Blätter im Fahrtenbuch sorgt der Fahrzeugwart. Der Fahrzeugwart dokumentiert diese Tätigkeiten im Fahrtenbuch. Weitere Aufgaben des Fahrzeugwartes ist die turnusmäßige Durchführung des Service, dabei ist der Ölwechsel inbegriffen.

Absatz 3: Ausgaben für Fahrzeuge des CST die über die gewöhnliche Fahrzeugreinigung und -pflege hinausgehen, bedürfen der Abstimmung mit dem Vorstand, sofern kein anderweitiger von der Mitgliederversammlung beschlossener Rahmen hierfür vorliegt. Dies betrifft insbesondere die Beauftragung von Reparaturen und/oder Instandhaltungsmaßnahmen, sowie die Beschaffung und/oder der Austausch von Verschleißteilen. Privatinvestitionen in die Fahrzeuge des CST sind nicht zulässig.

13 Stimmen dafür, 1 Enthaltung, 2 Gegenstimmen

10. Schnuppermitgliedschaft

Soll Schnuppermitgliedschaft auf bis zu 6 Monate verlängert werden können mit gestaffeltem Bezahlssystem?

1 Stimme dafür, 10 Stimmen dagegen, 4 Enthaltungen

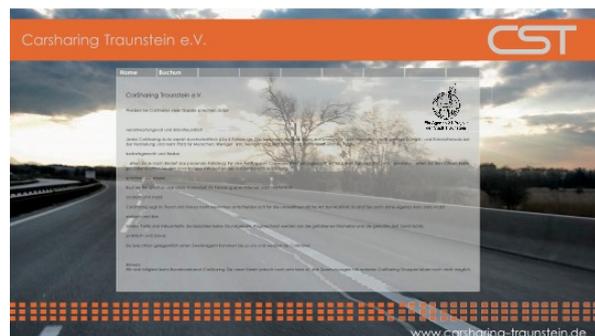
11. Neues CST-Logo, Relaunch CST-Website, Fahrzeugbeschriftung

Vorgestellt von Karin Schreier. Entworfen wurden die Logos von ihrem Sohn Christoph.

Die Ausgestaltung der CST-Website soll dem Entwurf weitestgehend folgen. Auf gute Lesbarkeit soll geachtet werden.

Wir haben uns für das kleine Logo entschieden, Carsharing Traunstein e.V. muss immer dabei stehen, die Farbe orange gefällt eigentlich allen. Die Fahrzeugbeschriftung der Fahrzeuge erfolgt mit kleinem Logo und Hinweis auf unsere Web-Site.

13 Stimmen dafür, 1 Enthaltung für ein neues Logo



12. CST als gemeinnütziger Verein

Vertagt auf außerordentliche Mitgliedsversammlung am 01.02. um 19:00 Uhr.

13. Internetzugang als Voraussetzung der Mitgliedschaft für Neumitglieder

(Antrag von Michaela Schratzenstaller)

Wir nehmen in die Nutzungsbedingungen auf, daß Kommunikation vorzugsweise auf elektronischem Weg erfolgen soll. Mitglieder ohne Internetzugang müssen sich selbstverantwortlich Kommunikationswege erschließen, z. B. Suchen eines Paten, Internet-Café, Bücherei Internetzugang, Nachbarn,....

12 Stimmen dafür, 1 Enthaltung

14. Zukünftige Entwicklung der CST-Flotte

Wir haben uns als strategisches Ziel die Anschaffung eines Elektrofahrzeuges gesetzt. Georg Gotzler bekommt den Auftrag, weiter für finanzielle Unterstützung bei potentiellen Geldgebern zu werben.

9 Stimmen dafür, 3 Stimmen dagegen, 2 Enthaltungen

15. Sonstiges, Wünsche u. Anträge

Auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 01.02. um 19:00 Uhr im Sailer Keller soll über die Gemeinnützigkeit informiert und über die zukünftige Entwicklung der CST-Flotte, sowie über die Rabattierung von mehr als 500 km pro Quartal entschieden werden.

11 Stimmen dafür, 2 Enthaltungen

Traunstein, 22.01.2011



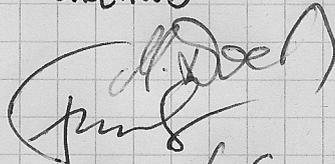
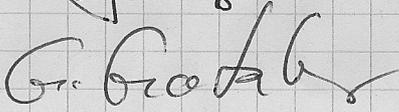
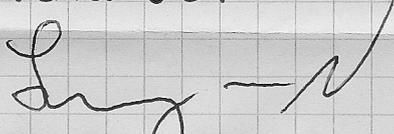
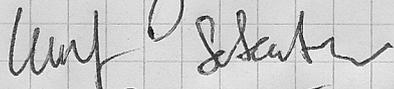
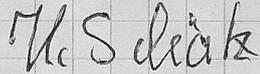
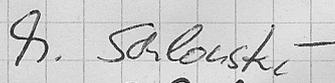
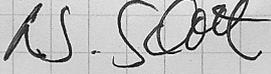
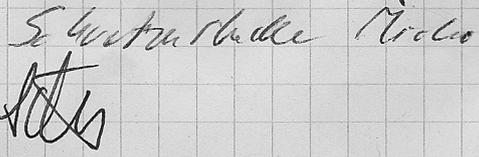
Georg Gotzler, Vorstand



Sabine Wetzelsperger, Protokollführerin, Vorstand

TEILNEHMERLISTE JAHRES -

VERSAMMLUNG 2011

NAME	UNTERSCHRIFT
LUDGER BARTELS	
KURT MICHAEL DESCH Wagang Schrag die Holzweppen: - SERENA WÄCHTER - DOROTHEE SCHIEBNITZ	Verhindert u. Schrag URLAUB URLAUB
MANFRED DOETSCH	
RÜDIGER FUNK	
GEORG GOTZLER	verhindert
ANJA STURMAT	verhindert
RÜDIGER HAAS	verhindert
DR. RALPH JOERGIER	verhindert
INES NACHTWEBEL THOMAS - v -	
SEBASTIAN LAUF	
FAM. OSÓRIO CHRISTIAN	
Regio e.G. - Elke Mathe - Christophe Levannier - Elisabeth Koch - Christian Gelleri	Mathe Ch. Levannier entschuldigt entschuldigt
HEERMANN SCHÄTZ	
MARIA SCHLONSKI	
WILFRIED SCHOTT	
WOLFGANG SCHRAG	
MICHA SCHRATZENSTALLER	
KARIN SCHREIER	verhindert
FAM. SCHUHBAUER	verhindert
EUGEN WETTE-KÖHLER SABINE WETZELSPERGER	KRANK Sabine Wetzelberger